



Kurz-Auswertung Koalitionsvertrag 2021

Ampel-Vorhaben

Positionen der Koalition zu...

Staatswesen, Digitales, Innovation und Forschung	2
Klima und Wirtschaft (Sozialökonomische Marktwirtschaft)	3
Umwelt- und Naturschutz	4
Landwirtschaft und Ernährung	4
Klima, Energie, Transformation	4
Mobilität	5
Moderne Arbeitswelt	5
Sozialstaat	6
Pflege und Gesundheit	6
Bauen und Wohnen	7
Kinder, Familie, Bildung	7
Inneres, Sicherheit, Freiheit, Kultur	8
Europa-, Außen- und Sicherheitspolitik	8
Finanzen und Investitionen	9

Hinweis:

Dieses Dokument dient nur der Information und Übersicht.

Staatswesen, Digitales, Innovation und Forschung

Inhalt des Koalitionsvertrags

Haltung der Präambel:

- Gleichzeitigkeit der Transformationen wird erkannt, Wettbewerbsfähigkeit ist zu sichern.
- Pandemie ist vordringlich zu bekämpfen.
- Sicherheit **und** Fortschritt **und** Zuversicht sollen Dynamik auslösen (kein entweder/oder).
- Respekt, Streit für die Sache, Gegenargumente sind gewünscht, Lust auf Neues fördern.

Beschleunigung und Ausbau:

- Planung, Genehmigung und Umsetzung (Verwaltung soll Verbündeter der Wirtschaft sein).
- Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse im Fokus.
- Klimapolitik wird nur mit Technologie gelingen.
- Sicherung von Wohlstand nur durch Industrie, Mittelstand und Handwerk.

Notwendigkeiten:

- Fachkräfte: bessere Bildungschancen, Einwanderung.
- Nachwuchs: Kinder mit eigenen Rechten.
- Lohn und Rente: 12 Euro Mindestlohn, stabiles Rentenniveau, Reform private Altersvorsorge, „Bürgergeld“ statt „Hartz 4“.

Konkret:

- Verfahren für Infrastrukturausbau weniger bürokratisch, digitalisiert, mehr Personal und früherer Beteiligung.
 - o Ziel: Verfahrensdauer soll mind. halbiert werden.
 - o Inhouse-Berater sollen zu „Beschleunigungsagenturen“ werden.
 - o Einführung Building Information Modeling in öffentliche Bauvorhaben.
 - o Pflicht zur Mitwirkung anerkannter Naturschutzverbände.
- Flächendeckend Glasfaser und neuester Mobilfunk.
 - o Aufbau eines Gigabit-Grundbuchs (was liegt wo?)
 - o Glasfaser-Förderung ohne Aufgreifschwelle, Ziel FTTH (Glasfaser ins Gebäude).
 - o Gutscheinsystem für Glasfaseranschlüsse.
 - o Frequenzvergabe Mobilfunk mit negativ-Auktionen, Ziel: Flächenversorgung.
 - o Bündelung der IT-Sicherheit beim BSI (Bundesamt in der Informationstechnik).
 - o Aufbau eines europäischen 5G/6G-Konsortiums.
- Verwaltung aus der Kunden-/Nutzersicht denken, mehr ressortübergreifende Arbeit.
- Mehr Kooperationen zwischen Wirtschaft und Ministerien/Behörden.
 - o Zusammenfassung der IT-Budgets an einer Bundesstelle.
 - o Aufbau einer Cloud für die öffentliche Verwaltung.
 - o KMU-Förderung für IT-Sicherheit, DSVO-Datenverarbeitung und Technologie.
- Digital-Check für Gesetzesvorhaben (digitale Ausführung, Umsetzung, Legistik).
- Aufnahme von Lobby-Kontakten ab Referenten-Ebene in das Lobby-Register.

Querschnittsthemen mit Ländern verbessern:

- Digitalisierung und Bildung.
- Katastrophen- und Bevölkerungsschutz, Innere Sicherheit.
- Wahlalter: Absenkung auf 16 Jahre.

Forschungsschwerpunkte:

1. Klimaneutrale Industrie (Stahl und Grundstoffe), Mobilität und Energie.
2. Klima, Klimafolgen, Landwirtschaft und Ernährung.
3. Gesundheit, Biotechnologie und Medizin.
4. Künstliche Intelligenz und Quantentechnologie

Besonderes:

- Bau von Schienen und Stromtrassen dienen der öffentlichen Sicherheit und werden von der Prüfung des Artenschutzes „unter gewissen Voraussetzungen“ ausgeschlossen.
- Rechtsanspruch auf Open Data, DSGVO bleibt bestehen (ist mit Europa zu synchronisieren).
- Spezifischer KI-Fokus auf Digitale Zwillinge, EMAS-Muss für öffentliche Rechenzentren.
- Gesamtstaatliche Ausgaben pro F&E auf 3,5 Prozent des BIP.
- Gründung DATI (Agentur für Transfer und Innovation, Fokus KMU/Start-Ups/Verwaltungen).

Klima und Wirtschaft (Sozialökonomische Marktwirtschaft)

Inhalt des Koalitionsvertrags

Grundsatz:

- Deutschland ist Industrie- und Exportland.
- Wohlstand liegt in der Vielfalt von Industrie, Mittelstand, Handwerk, etc.
- Ökonomie und Ökologie gehen zusammen, Mobilität ist Teil der Daseinsvorsorge.
- KfW soll Innovations- und Investitionsagentur werden und Co-Wagniskapitalgeber werden.
- Ausbau der Reallöhne und Programme ZIM, IGF, Go-digital, Digital-Jetzt und IGP.
- Bürokratieentlastungsgesetz.

Für die Industrie:

- Industriestrategie auf Basis des Green Deals ist zu erarbeiten.
- CO2-Ausgleichsmechanismus im Kontext Europa und WTO.
- Fokus: Europäische Union für grünen Wasserstoff, Förderung H2-Netzinfrastruktur.
- Aufbau regionaler Transformations- und Qualifizierungscluster.
- Aufbau einer bundesweiten Strategieplattform „Transformation Automobilwirtschaft“.
- Ausbau der Nutzung synthetischer Kraftstoffe, Stärkung der deutschen Halbleiterindustrie.

Für Mittelstand, Handwerk, Freie Berufe:

- Vereinfachung der Förderprogramme und Investitionszuschüsse.
- Förderung von Ausbildungsbotschaftern, Fokus Handwerk.
- Kostenübernahme für Meisterkurse.

Handel-Tourismus-Gesundheitswirtschaft:

- Synchronisierung der Städtebauförderungen (Land/Bund) auf Innenstadtthemen.
- Überprüfung der Rückzahlung von Corona-Hilfen.
- Fortführung nationale Tourismusstrategie (Fokus Ländlicher Raum).
- Förderung für Gründungen und Modernisierungen durch Programm „Zukunft Tourismus“.
- Abschaffung der analogen Meldepflicht für touristische Übernachtungen.
- Aufnahme von Flugreisen in die Pauschalreise-Richtlinie bezüglich der Insolvenzabsicherung (s. Abschnitt Innere Sicherheit).
- Erleichterte Fachkräftegewinnung aus dem Ausland.

Für Start-Ups und Gründer:

- Existenzgründung und Nachfolge sind analoge Handlungsfelder.
- Gründung innerhalb von 24 Stunden soll durch „One Stop Shops“ ermöglicht werden.

Querschnittsthema Fachkräfte:

- Höhere Erwerbsbeteiligung von Frauen und Älteren.
- Fokus berufliche Aus- und Weiterbildung.
- Fokus Arbeitskräfteeinwanderung (Einwanderungsgesetz, Blue-Card, Punktevergabe).

Besonderes:

- Umsetzung des Lieferkettengesetzes, Fokus Handelspartnerschaften USA und Mercosur.
- Stärkung der Außenhandelskammern.

Umwelt- und Naturschutz

Inhalt des Koalitionsvertrags

Grundsatz:

- Bestätigung der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen.

Unternehmensbezogen:

- Sicherung klimaresilienter Wälder, Holzbauintiative für regionale Holz-Wertschöpfungsketten.
- Importbeschränkungen auf Produkte, die mit Entwaldung zusammenhängen (auf EU-Ebene).
- Überprüfung des Ausnahmekataloges zum Bau in Überschwemmungsgebieten.
- Aufbau eines nationalen Bodenmonitorings für den Flächenverbrauch.
- Reduktion der Retouren-Vernichtung.

Besonderes:

- Definition einer Klimaanpassungsstrategie und einem Klimaanpassungsgesetz.
- Definition einer Kreislaufwirtschaftsstrategie zur rohstoffpolitischen Strategie.
- Einführung digitaler Produktpässe und eines Recycling-Labels.

Landwirtschaft und Ernährung

Inhalt des Koalitionsvertrags

Unternehmensbezogen:

- Entwicklung der Tierbestände in landwirtschaftlichen Betrieben an der Fläche.
- Transport von Tieren nur auf Touren mit tierschutzgerechten Versorgungseinrichtungen.
- Kameraüberwachung in Schlachthöfen.
- Werbeverbot für „ungesunde“ Lebensmittel an unter 14-Jährige.
- Erschwerung des Verkaufs von Lebensmitteln unter Produktionskosten.

Klima, Energie, Transformation

Inhalt des Koalitionsvertrags

Grundsatz:

- Alle Sektoren müssen einen Beitrag leisten (Verkehr, Bauen, Strom, Industrie, Landwirtschaft).
- Monitoring erfolgt sektorenübergreifend, nicht pro Sektor.
- Beschleunigung von Plan- und Genehmigungsverfahren (Fokus Versorgungssicherheit).
- Ausbau der Windenergie auch in weniger windhöffigen Regionen.
- Kohleausstieg idealerweise bis 2030.

Unternehmensbezogen:

- Allianz für Transformation bis Juli 2022 (Definition von Rahmenbedingungen).
- Aufbau eines Transformationsfonds.
- PV-Pflicht auf Neubauten.
- Fortschreibung der Wasserstoffstrategie.
- Ende der EEG-Umlage für den Strompreis.

Besonderes:

- Reform des Emissionshandel auf EU-Einheitlichkeit, sektorenübergreifend.

Mobilität

Inhalt des Koalitionsvertrags

Grundsatz:

- Mobilität ist Teil der Daseinsvorsorge, sichert gleichwertige Lebensverhältnisse.
- Verständigung über die Prioritäten zur Umsetzung des geltenden Bundesverkehrswegeplans.
- Initiierung eines Bundesverkehrswege- und Mobilitätsplan 2040.

Verkehrsbetriebe:

- LKW-Maut auf gewerblichen Verkehr ab 3,5 Tonnen, Ausbau der LKW-Stellflächen.
- Technologieförderung zur Lärmvermeidung.
- Förderung emissionsfreier Stadtlogistik, Ladezonen und Logistik-Hubs.
- Förderung von LKW-Abbiegeassistenzsystemen.

Bahn:

- Masterplan Schiene weiterentwickeln, bessere Anbindung von Oberzentren an Fernverkehr.
- Bei neuen Gewerbe-/Industriegebieten ist die Schienenanbindung verpflichtend zu prüfen.
- Weitere Förderung KV-Terminals.

ÖPNV/Mobilität:

- Betriebe sollen Echtzeitdaten für nahtlose Mobilität verpflichtend zur Verfügung stellen.
- Förderung von autonomen und vernetzten öffentlichen Verkehren.

Auto:

- 15 Millionen Elektro PKW bis 2030, ab 2035 werden nur CO2-neutrale Fahrzeuge zugelassen.
- Positive Rolle von E-Fuels, Ausbau der Netzinfrastruktur für Ladesäule, Schnelllade-Hubs.

Besonderes:

- Führerschein mit 16 (begleitendes Fahren), Abschaffung Monopol auf Fahrerlaubnisprüfung.

Moderne Arbeitswelt

Inhalt des Koalitionsvertrags

Grundsatz:

- Pakt für Berufliche Bildung und Berufsschulen, mehr Berufsorientierung. Exzellenzinitiative.
- Ausbildungsgarantie, Öffnung der Berufsbildungsangebote für Geflüchtete.
- Einführung Qualifizierungsgelds, analog zum Kurzarbeitergeld (Basis Betriebsvereinbarung).
- Abweichung von Tageshöchstarbeitszeit auf Basis von Tarifverträgen.
- Homeoffice wird rechtlich von Telearbeit und der Arbeitsstättenverordnung abgegrenzt.
- Erörterungsanspruch auf Homeoffice.
- Erhöhung des Mindestlohns auf 12 Euro.

Weiterbildung:

- Ausweitung Aufstiegs-BAföG, Einführung Lebenschancen BAföG.
- Einführung einer Bildungs(teil)zeit für Weiterbildungen.
- Intensive Vernetzung von Bundesagentur mit regionalen Akteuren, einheitliche Anlaufstellen.

Fokus Selbstständige:

- Leichter Zugang zur Arbeitslosenversicherung (freiwillig).
- Weiterführung der Corona-Hilfsprogramme so lange wie nötig.
- Mini-Job-Grenze ab 10 Stunden Wochenarbeitszeit.

Besonderes:

- Gutscheinsystem für haushaltsnahe Dienstleistungen in Pflege- /Familienfällen.
- Kettenbefristungen beim selben Arbeitgeber auf maximal 6 Jahre.
- Evaluation des Betriebsrätemodernisierungsgesetz.
- Einführung eines Gleichstellungschecks bei Gesetzen und Maßnahmen.

Sozialstaat

Inhalt des Koalitionsvertrags

Grundsatz:

- Keine Kürzung der Rente, keine Erhöhung des Renteneintrittsalters.
- Stärkung der Rentensystems durch Erwerbsbeteiligung von Frauen, Älteren, Einwanderern.

Unternehmensbezogen:

- Aktionsplan „Gesunde Arbeit“ sowie Grundsatz „Prävention vor Reha vor Rente“.
- Förderung der Teilzeitausbildung.
- Bundesprogramm „Barrierefreiheit“ mit Überarbeiten des Behindertengleichstellungsgesetz + Barrierefreiheitsstärkungsgesetz und AGG.

Besonderes:

- Stärkung der betrieblichen Altersvorsorge durch Anlagemöglichkeit mit höheren Renditen.
- Pflicht zur Altersvorsorge mit Wahlfreiheit für Solo-Selbstständige.
- „Bürgergeld“ statt „Hartz4“.

Pflege und Gesundheit

Inhalt des Koalitionsvertrags

Grundsatz:

- Evaluierung der Personalbemessungsverfahren in der stationären Pflege.
- Stärkung der Tele-Medizin (Sprechstunden, Konsile, Monitoring, Notarztversorgung).

Unternehmensbezogen:

- Attraktivitätssteigerung der Pflegeberufe, Harmonisierung der Ausbildungsinhalte.
- Beschleunigte Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse in der Pflege.
- Einführung des E-Rezeptes (bspw. für Apotheken).
- Einführung einer digitalen Gesundheitsagentur (mit elektronischer Patientenakte).
- Einführung eines nationalen Präventionsplans.

Besonderes:

- Erhöhung des steuerfreien Bonus für Pflegekräfte auf 3.000 Euro.
- Einführung/Stärkung einer Selbstverwaltung in der Pflege.
- Gemeindeschwestern und Gesundheitslotsen im Ländlichen Raum.
- Notfallversorgung auf Basis integrierter Notfallzentren.
- Zukunft der Krankenhäuser auf Basis einer Kommission (Fokus: notwendige Leistungserbringung, Versorgungsstufen Erreichbarkeit, Demografie).
- Kontrollierte Abgabe von Cannabis an Erwachsene zu Genusszwecken in lizenzierten Geschäften.

Bauen und Wohnen

Inhalt des Koalitionsvertrags

Grundsatz:

- Wohnen ist ein Grundbedürfnis, 400.000 neue Wohnungen pro Jahr (100.000 gefördert).
- Start einer Rohstoffsicherungsstrategie.
- Einrichten eines Smart-City-Kompetenzzentrums.

Unternehmensbezogen:

- Bund-Länderprogramm für junges Wohnen (Azubis, Studierende, Mitarbeitende).
- Einführung eines digitalen Gebäuderessourcenpasses.
- Prüfung einer Gesamtlärbetrachtung (bspw. bei Schallschutzgutachten).
- Synchronisierung der Städtebauförderung mit dem Programm „Zukunftsfähige Innenstädte“.

Besonderes:

- Einführung von Flächenregistern auf Kommunalebene wird unterstützt.
- Novellierung des Baugesetzbuches pro Innenentwicklung und Beschleunigung.
- Verpflichtende, qualifizierte Mietspiegel für Städte ab 100.000 Einwohnern.
- Die erleichterte Ausweisung von Wohnfläche (§13b BauGB) wird nicht verlängert, Fokus auf Innenentwicklung.

Kinder, Familie, Bildung

Inhalt des Koalitionsvertrags

Grundsatz:

- Ausweitung des BAföG auf berufliche Weiterbildung.
- Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Bund, Land, Kommunen.
- Aufnahme von Kinderrechten in das Grundgesetz.

Unternehmensbezogen:

- Förderung von Programmen zu MINT- und Berufsorientierung.
- Zweiwöchige Freistellung für Partner/-in nach Geburt eines Kindes.

Unternehmensnah:

- Aufbau einer Koordinierungsstelle für Lehrkräftefortbildung.
- Erleichterung des Seiten-/Quereinstiegs, bspw. für Berufsschullehrer.
- Umsatzsteuerbefreiung für gemeinwohlorientierte Bildungsdienstleister bleibt erhalten.

Besonderes:

- Dauerhafte Unterstützung von Bund an Land bei digitaler Bildung.
- Weiterführung des Digitalpaktes für Schulen, Ausbau der Lehrerkompetenz.

Inneres, Sicherheit, Freiheit, Kultur

Inhalt des Koalitionsvertrags

Grundsatz:

- Evaluierung der Sicherheitsarchitektur.
- Einführung eines Schwachstellenmanagements in der staatlichen IT-/Cyberinfrastruktur.
- Evaluierung generellen Fördermittelstruktur, Fokus Gleichwertigkeit der Lebensräume.
- Evaluierung des AGG und des Urheberrechts.

Unternehmensbezogen:

- Digitalisierung des Gesellschaftsrechts (bspw. Beurkundung per Videokommunikation, Online-Hauptversammlungen).
- Bündelung der Aufsicht für Inkassounternehmen.
- Erweiterung der Berichterstattung für Gremien der Privatwirtschaft zu Frauen-/Männeranteil.

Unternehmensnah:

- Modernisierung des Gemeinnützigkeitsrecht.
- Modernisierung Staatsangehörigkeitsrecht (ermöglichen der Mehrfachstaatsangehörigkeit).
- Stärkung der Bürgerbeteiligung in kommunalen Selbstverwaltungen (regionale Entwicklungskonzepte, Regionalbudgets, Regionalmanagements).
- Erweiterung des Förderrahmens von Smart-City auf Smart-Regions.

Besonderes:

- Kompetenzaufbau Cyber-Hilfe beim Technischen Hilfswerk.
- Einbürgerung nach fünf Jahren, bei besonderen Leistungen nach drei Jahren.
- Investitionsunterstützung für Clubs und Diskotheken als Kulturorte.

Europa-, Außen- und Sicherheitspolitik

Inhalt des Koalitionsvertrags

Grundsatz:

- Europa soll ein föderaler Bundesstaat werden (dezentral u. subsidiär organisiert).
- Infrastrukturkooperation bei Energie-, Digital- und Eisenbahnnetzen.
- Fokussierung der regulären Migration.
- Stärkung der NATO und der OSZE (Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit).

Unternehmensbezogen:

- Beschaffung kritischer Güter im Rahmen eines EU-Katastrophenschutzes.
- Einsatz für mittelstandsfreundliche Lösungen bei EU-Vorhaben (KMU-Tests).
- Ausnahme von A1-Bescheinigung, wo möglich.
- Gemeinsamer Einsatz für faire und formelle Arbeitsbedingungen auf Auslandsmärkten.
- Förderung der dualen Ausbildung auf Auslandsmärkten.

Unternehmensnah:

- Unterstützung des EU-Beitrittsprozess der Westbalkanregion.
- Bekenntnis zu einer gemeinsamen Politik gegenüber dem Vereinigten Königreich.
- Stärkung der Bildungsfreizügigkeit.
- Engagement pro Europäischer Sozialversicherungsnummer.
- EU-einheitliche Umsetzung der Entsenderichtlinie.
- Ordnung der Duldungstatbestände, insbesondere bei integrierten Jugendlichen.
- Klima- und Entwicklungspartnerschaften mit Drittstaaten.
- Konstruktiver Dialog mit Russland (Zukunftsthemen: Wasserstoff, Gesundheit, Klima).
- Beziehungen zu China im Dreieck Partnerschaft, Wettbewerb und Systemrivalität.

Besonderes:

- Abschaffung der „Duldung-Light“, Entfristung der Beschäftigungsduldung.
- Kein Weiterverfolgen der AnKER-Zentren, aber „Rückführungsoffensive“.
- Initiierung eines internationalen Konsenses zum Schuldenmanagement.

Finanzen und Investitionen

Inhalt des Koalitionsvertrags

Grundsatz:

- Bestätigung der Schuldenbremse, Deutschland soll Stabilitätsanker bleiben.
- Verweis auf Transformation der Wirtschaft und Erreichen des 1,5 Grad-Zieles.
- Abbau und Kürzung von Ausgaben, um Investitionspotenziale zu heben.
- Erfassung des Bundesvermögens.

Unternehmensbezogen:

- Innovationsprämie zur Anschaffung von elektrischen Fahrzeugen und Plug-In-Hybriden bis Ende 2025, Neufassung der Dienstwagenregelung für Hybride.
- „Super-Abschreibung“/Investitionsprämie für Güter pro Klimaschutz oder Digital.
- Verlängerung des Verlustvortrages.
- Erhöhung des Ausbildungsfreibetrages auf 1.200 Euro.
- Erhalt des 3-Säulen-Modells der deutschen Bankenlandschaft.
- Ausbau der Wagniskapital-Finanzierung in Richtung Start-Ups und KMU.
- Aufnahme ökologischer (ggf. sozialer Werte) in die Rechnungslegung auf EU-Ebene (bspw. Treibhausgasemissionen).

Unternehmensnah:

- Abbau der Steuerbürokratie durch eine eigene Organisationseinheit auf Bundesebene.
- Modernisierung des Zolls zur Verfolgung von Schwarzarbeit und Finanzkriminalität.
- Stärkung des digitalen Euro als Zahlungsmittel für Finanzdienstleistungen und Händler.

Besonderes:

- SMARTE-Ziele für Sachprojekte, Förder- und Ausgabenprogramme vor Beschlussfassung.
- Lösung der Altschulden von Gemeinden.
- Hohe Konzentration auf dem Abschlussprüfungsmarkt soll entgegengewirkt werden.